

	<p>Objekt: Delta-Multiplexgerät DX 15-60</p> <p>Museum: Technikforum Backnang Wilhelmstraße 32 71522 Backnang 07191/894-452 technikforum@backnang.de</p> <p>Sammlung: Nachrichtentechnik</p> <p>Inventarnummer: o. Inv.</p>
--	---

## Beschreibung

Das Multiplex DX 15-60 ist ein schmalbandiges digitales Funkübertragungsgerät für den mobilen Einsatz, das in den Jahren 1970 bis 1975 von AEG-Telefunken und Siemens für militärische Zwecke entwickelt wurde. Multiplex werden Methoden zur Signal- und Nachrichtenübertragung genannt, bei denen mehrere Signale zusammengefasst (gebündelt) und simultan über ein Medium (Leitung, Kabel oder Funkstrecke) übertragen werden. Das DX 15-60 arbeitet mit Delta-Modulation, einem Multiplex-Verfahren, das besonders Bit-effizient Analogsignale (Sprache) in Digitalsignale überführt. Bis zu 60 Sprachkanäle mit einer Bit-Rate von bis zu 2048 kbit/s können übertragen werden.

Das DX 15-60 besteht aus modularen Koffer-Einheiten, die je nach Betriebserfordernissen kombiniert werden können. Auf diese Weise wird hohe Flexibilität im Hinblick auf Übertragungskapazität, Anwenderschnittstellen und Schnittstelle zur Übertragungsseite (Richtfunk oder Kabel) erreicht. Prinzipiell besteht das Gerät aus einem Master MUX-Koffer (Multiplexer-Koffer), der die Delta- Modulationseinrichtungen und die Verbindungseinrichtungen an das Übertragungsmedium enthält. Ein MUX-Koffer kann 15 Sprachkanäle digitalisieren (Bitrate 256 kbit/s oder 512 kbit/s). Dieser Koffer wird bei Bedarf mit bis zu drei weiteren MUX-Koffern zu einer "Master/Slave"-Anordnung kombiniert, um die maximale Übertragungskapazität zu erreichen. Zum Anschluss der Teilnehmer gibt es einen Endschaltungs-Koffer, der mit einem der MUX-Koffer verbunden wird.

Die Gerätekombination auf dem Foto besteht aus zwei MUX-Koffern und einem Endschaltungskoffer.

## Grunddaten

Material/Technik:

Diverse Materialien

Maße:

## Schlagworte

- Funktechnik
- Rüstungsindustrie